Amtsblatt der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.
mit den Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Pfaffenhain und Seifersdorf

Freitag,
15. Januar 2016

Jahrgang 2016

Nr. 1

JAHNSDORFER GEMEINDEBLATT

JAHNSDORF/ERZGEB.
VIER ORTE IM GRÜNEN

Jahnsdorf

Leukersdorf

Pfaffenhain

Seifersdorf

7. Baby-Neujahrsempfang in der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Das 7. Babytreffen als Neujahrsempfang der Gemeinde Jahnsdorf im Vereinssaal Jahnsdorf fand am 05.01.2016 statt. Von 39 Geburten im Jahr 2015 folgten 21 Familien mit ihren Neugeborenen unserer Einladung zu einem Neujahrsfrühstück. Auch kam wieder ein schönes, lebhaftes Gruppenbild zustande.

Ferner konnten an diesem Tag auch Gespräche unter den Eltern in angenehmer Atmosphäre geführt werden.

Ich danke allen, die dieser Einladung gefolgt sind und hoffe, dass unsere Neugeborenen eine gesunde Entwicklung nehmen werden.

Allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Gemeinde wünsche ich für das neue Jahr alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit, Erfolg und persönliche Zufriedenheit.

Ihr Bürgermeister
Carsten Michaelis

Zur Geburt

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. gratuliert den Eltern zur Geburt ihres Kindes!

Malte Landrock
geb. am 05.11.2015
Eltern: Nadja und Thomas Landrock
OT Jahnsdorf

Sabrina Lea Schlegel
geb. am 07.11.2015
Eltern: Sylvia Schlegel (geb. Bochmann) und Dustin Schlegel
OT Leukersdorf

Pauline Knoll
geb. am 15.11.2015
Eltern: Isabel Micklitza und Ronny Knoll
OT Leukersdorf

Marlene Seidel
geb. am 23.11.2015
Eltern: Stefanie Ritschel und Stefan Seidel
OT Jahnsdorf

Herzlichen Glückwunsch zum 30-jährigen Jubiläum der Sportgaststätte Leukersdorf, geführt durch die Familien Voigt und Lappöhn

Es war mir ein Herzensbedürfnis, Kerstin und Detlef Voigt sowie Claudia und Mario Lappöhn zu diesem hervorragenden Jubiläum im Namen des Gemeinderates, der Gemeindeverwaltung, aller Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde und auch ganz persönlich am 01.01.2016 gratulieren zu dürfen. Ich habe mich im Namen unserer Gemeinde für den großartigen persönlichen Einsatz der Familien Voigt und Lappöhn zum Wohle unserer Mitmenschen in allen Ortsteilen für die Gemeinde bedankt und deutlich gemacht, dass die Sportgaststätte auch als zentraler, kultureller Ort ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Gemeindelebens ist.

Für die Weiterführung Eures Familienunternehmens wünschen wir Euch Gesundheit, weiterhin Erfolg und immer viele zufriedene Gäste, die gern wiederkommen. Wir hoffen noch auf viele erfolgreiche Jubiläen.
Bedanken darf ich mich bei der Fam. Voigt für ein sehr wunderbares Geschenk, welches gerahmt im Flur vor dem Büro des Bürgermeisters seinen Platz gefunden hat. Dieses Andenken symbolisiert mit einigen Münzen die 5 Jahre Geschichte der Sportgaststätte im Familienbesitz bis 1990 und seit der Wiedervereinigung 25 Jahre im vereinigten Deutschland.

Auf weiterhin eine gute und dankbare Zusammenarbeit!

Michaelis, Bürgermeister

Impressum:
Herausgeber: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf und Secundo-Verlag GmbH.
Druck und Verlag: Secundo-Verlag GmbH, Auenstraße 3, 08496 Neumark, Telefon 03 76 00 / 36 75, Telefax 03 76 00 / 36 76.
Verantwortlich für den amtlichen Teil ist Herr Bürgermeister Carsten Michaelis; für den übrigen Inhalt und Anzeigenteil Peter Geiger.

Zum Geburtstag

*übermittelt der Bürgermeister im Namen der Gemeinde allen Jubilaren, welche im Monat **Januar** ihren Geburtstag feiern, die herzlichsten Glück- und Segenswünsche.*

Jubilare im Ortsteil Jahnsdorf

zum 80. Geburtstag
22.01. Frau Renate Nixdorf

zum 85. Geburtstag
05.01. Frau Erika Stiegler

zum 90. Geburtstag
17.01. Herr Werner Gretzschel
17.01. Frau Edith Mallick
23.01. Frau Elfriede Mai
24.01. Frau Sigrid Müller

Jubilare im Ortsteil Leukersdorf

zum 70. Geburtstag
17.01. Frau Regina Bergmann

zum 80. Geburtstag
13.01. Herr Alfred Mauersberger
26.01. Herr Walter Fiedler

Jubilare im Ortsteil Seifersdorf

zum 70. Geburtstag
30.01. Herr Erhard Berger

zum 75. Geburtstag
30.01. Herr Siegfried Leistner

zum 80. Geburtstag
22.01. Frau Thea Huth
26.01. Frau Anita Kohlisch

Ihr Bürgermeister Carsten Michaelis

Informationen des Bürgermeisters

Verabschiedung des Geschäftsführers der Wohnungsbaugesellschaft mbH „Zwönitztal“, Herrn Zimmermann

Am 17.12.2015 haben wir, die Gesellschaftervertreter der Stadt Thalheim sowie der Gemeinden Jahnsdorf/Erzgeb. und Niederdorf, Herrn Klaus Zimmermann, welcher fast 7 Jahre als Geschäftsführer für die WBG tätig war, verabschiedet. Wir danken Herrn Zimmermann für seine Arbeit für unsere Gesellschaft – auch in Zeiten, die nicht immer einfach waren – und wünschen ihm für seinen Ruhestand alles Gute und viel Gesundheit!

Gleichzeitig dürfen wir diesen Monat Frau Ulla Stecher als neue Geschäftsführerin unserer Wohnungsbaugesellschaft begrüßen und freuen uns auf eine konstruktive Zusammenarbeit.

Informationen zum Thema „Asyl“

Stellungnahme der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. zu den Ereignissen am 10. Dezember 2015 vor der Gemeinschaftsunterkunft „Containeranlage Pfaffenhain“:

Am 10.12.2015 erreichte uns ein zweiter Bus mit asylsuchenden Personen, welche für die Gemeinschaftsunterkunft Pfaffenhain – aber auch für die Unterkünfte in Niederdorf und Thalheim – vorgesehen waren. Nachdem ein erster Bus am frühen Nachmittag unversehrt die Gemeinschaftsunterkunft anfahren konnte, wurde dieser zweite Bus von gewaltbereiten Personen von außen attackiert und mit Gegenständen – in jedem Fall mit Feuerwerkskörpern – angegriffen und beworfen. Aus diesem Bus sollten 12 asylsuchende Personen in die Gemeinschaftsunterkunft Pfaffenhain einziehen, so dass insgesamt ca. 50 Personen in der 50. KW in unserer Gemeinde untergebracht werden sollten und auch untergebracht worden sind.

Nachdem dieser Bus beschädigt worden ist und auch Insassen verletzt worden sind, wurde der Bus gegen einen unversehrten Bus ausgetauscht. Mit diesem wurden die betreffenden Asylsuchenden Personen mit den Flüchtlingen, die auch für die anderen genannten Einrichtungen vorgesehen waren, zunächst aus der Gefahrenzone verbracht. Dass man als Businsasse nach solchen Angriffen eingeschüchtert ist, den Bus zu verlassen, dürfte auf der Hand liegen. Später wurden die für die Containeranlage Pfaffenhain zugewiesenen Personen auch wieder nach Pfaffenhain gebracht, so dass diejenigen Flüchtlinge, die für diese Anlage vorgesehen waren, auch dort eingezogen sind.

Natürlich gibt es immer wieder Flüchtlinge, die sich aufgrund anderer Vorstellungen andere Unterbringungsverhältnisse wünschen. Mittlerweile sind sämtliche Flüchtlinge, welche am 10.12.2015 in die Unterkunft einziehen sollten, auch dort eingezogen und in unserer Gemeinde angemeldet worden.

Durch diese Angriffe verursachten die gewaltbereiten Personen Sachschaden am Bus und leichte Personenschäden beim Busfahrer, beim Sicherheitspersonal und einem Asylbewerber. Wenn vor allem im Internet Fotos von einem unversehrten Bus zu sehen sind, dann handelt es sich um den Austauschbus nach den Anschlägen. Im Übrigen wollen wir die laufenden Untersuchungen der Ermittlungsbehörden abwarten. Denn wir alle möchten ja, dass diese Vorkommnisse geahndet werden und dass Ermittlungserfolge entsprechend eintreten.

Im Namen unserer Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. mit ihren Ortsteilen Jahnsdorf, Leukersdorf, Seifersdorf und Pfaffenhain distanziere ich mich gegen derart feige Übergriffe und verurteile diese Attacken gegen Menschen, unabhängig woher und weswegen sie zu uns kommen, entschieden.

Am 11.12.2015 haben sich die Medien aus ganz Deutschland für die Vorkommnisse in Jahnsdorf interessiert und in der folgenden Zeit teilweise reißerisch darüber berichtet. Derartige Ereignisse werden gern von den Medien aufgegriffen und in einer überzogenen Art und Weise dargestellt. Durch diese Vorkommnisse hat unsere Gemeinde einen empfindlichen Schaden genommen. Seit diesem Freitag erreichte mich eine Vielzahl von E-Mails aus ganz Deutschland, welche ein großes Maß an Schmähkritik und Verachtung beinhalteten. Die darin geäußerten Vorwürfe und Beschimpfungen machen mich traurig und wütend. Wütend über diejenigen, die unserer Gemeinde diesen Schaden zugefügt haben. Der Schaden ist jedenfalls nicht durch die ankommenden Flüchtlinge entstanden, sondern durch die-

jenigen, die mit Gewalt und Hass diesen Menschen und damit auch uns allen gegenübertreten und durch ihr Verhalten und ihre Taten diese Situation erst verursacht haben.

Wir haben in unserer Gemeinde mit einem Großteil unserer Bürger in den letzten Wochen viel erreicht. Trotz der meist friedlichen Proteste gegen die Asylpolitik und der Tatsache der Einrichtung einer Gemeinschaftsunterkunft hat sich ein Helferkreis mit über 50 Personen etabliert. Ich bin sehr dankbar, dass es Mitmenschen unter uns gibt, ob sie nun dem christlichen Glauben angehören oder nicht, die einfach ihre Menschlichkeit zeigen und anderen Menschen helfen. Diese Hilfe findet bereits jeden Tag statt, sei es durch Sprachkurse, durch Kleiderspenden oder durch einfache Hilfe beim Einkauf.

Ich möchte daher alle Bürgerinnen und Bürger bitten, nach ihren Möglichkeiten einfach einen kleinen Beitrag – und sei es durch eine menschliche Geste – zu leisten und damit zu helfen, dass genau das Gemeindebild gezeigt wird, wofür die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. steht und bekannt ist, nämlich eine liebenswerte und lebenswerte Gemeinde! Wir haben in den letzten Jahren gemeinsam mühevoll eine wirklich schöne Gemeinde und damit eine funktionierende Gemeinschaft aufgebaut. Durch solch einen Angriff von einer Handvoll gewaltbereiter und hasserfüllter Personen wurde unserer Gemeinde Schaden zugefügt! Ich möchte Sie daher alle dazu aufrufen, sich in der Ihnen möglichen Form und nach Ihren Möglichkeiten von Gewalt und Fremdenfeindlichkeit zu distanzieren. Ich bin entsetzt und erschüttert, wie aggressiv und ohne Hemmungen auf andere Menschen losgegangen werden konnte.

Ich nehme mir momentan (zwangsläufig) sehr viel Zeit, bin viel in unserer Gemeinde unterwegs und führe sehr viele Gespräche mit Bürgern und Handwerkern. Bitte kommen Sie auf mich zu, wenn Sie das Gespräch wünschen – lassen Sie uns gemeinsam unsere Gemeinde zeigen und repräsentieren, wie sie wahrhaftig ist und nicht wie sie in Sachsen und Deutschland aufgrund der letzten Woche bekannt geworden ist.

Aktuelles zur Unterbringung in der Containeranlage Pfaffenhain:

Aktuell sind derzeit in der Containeranlage ca. 100 Personen untergekommen. Darunter befinden sich auch einige Familien mit 19 Kindern. Im Verlauf des Januars bis in den Monat Februar hinein sollen die beiden weiteren Wohnburgen noch angeliefert und montiert werden, so dass mit einer Gesamtbelegung nach Fertigstellung entsprechend zu rechnen ist.

Zwischeninformation zur Unterrichtung von Kindern mit Migrationshintergrund in der Grundschule Jahnsdorf (DaZ-Klassen):

Auf einige Nachfragen unsererseits an das Landratsamt bzw. an die Bildungsagentur erhielten wir in diesen Tagen ein umfangreiches Antwortschreiben, welches derzeit ausgewertet und geprüft wird. Wir werden daher demnächst bzw. in der nächsten Ausgabe des Gemeindeblattes über diesen Sachstand informieren. Durch den Zuzug von Familien in die Containerwohnanlage gibt es jetzt auch bei uns schulpflichtige Kinder mit Migrationshintergrund.

Information der Bürger insbesondere zur Ankündigung der Einwohnerversammlung am 05.12.2015:

Aufgrund von zwei Beschwerden möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass wir nicht nur im Gemeindeblatt zu Einwohnerversammlungen einladen bzw. darauf hinweisen, sondern dass auch unter Einhaltung der Frist von mindestens einer Woche sowohl auf unserer Internetseite als auch gemäß unserer Bekanntmachungssatzung alle Bürgerinnen und Bürger durch Aushänge an den Anschlagtafeln für die Einwohnerversammlung eingeladen worden sind. Da sich der Termin der Einwohnerversammlung erst im Laufe des Novembers 2015 herausstellte (dieser war abhängig von der teilweisen Fertigstellung der Containeranlage) und wegen des am selben Tag stattfindenden Besichtigungstermins, war es nicht möglich, bereits in der Novemberausgabe hierüber zu informieren. Auch wenn das Gemeindeblatt, bedingt durch das Austragen in einigen Haushalten, vielleicht erst nach dem 05.12.2015 eingetroffen ist, war eine Information durch unsere Internetseite und die Anschlagtafeln dennoch rechtzeitig gewährleistet. Die Ladungsfrist für das Abhalten einer Sitzung/Versammlung beträgt 7 volle Tage vor dem Sitzungstag. Die Bekanntmachungssatzung der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. sieht als Verkündungsmedium für die ortsübliche Bekanntgabe unsere Anschlagtafeln im Ortsgebiet vor. Dort war die Einladung rechtzeitig erfolgt. Alle weiteren Veröffentlichungen, ob Gemeindeblatt, Tagespresse, Homepage oder Facebook erfolgen zusätzlich ohne Form- und Fristerfordernis. Wir bitten daher alle interessierten Bürgerinnen und Bürger, auch auf unsere Internetseite bzw. auf die Anschlagtafeln zu achten. Vielen Dank!

Hinweis zu Flyern und schriftlichen Informationen:

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass Flyer oder Informationsschreiben mit einem Absender bzw. Verfasser zu versehen sind. Empfohlen wird daher die Bezeichnung „v. i. S. d. P.“ (verantwortlich im Sinne des Presserechtes) mit dem Namen des Verantwortlichen Herausgebers und einer entsprechenden Adresse. Dies hat den Hintergrund, den Verfasser i. S. d. P. in die Verantwortung zu nehmen und ggf. mit diesem in Kontakt treten zu können. Es ist daher der Name einer natürlichen Person erforderlich; die Adresse muss nicht die Wohnanschrift sein, sondern kann z. B. auch die der Institution sein, die hinter den Inhalten steht. Wir bitten, dies zukünftig zu beachten.

Dorf- und Badfest 2016

Wie angekündigt, soll das traditionelle Dorf- und Badfest auf dem Gelände des Freibades Jahnsdorf zukünftig wieder zum Ende der Sommerferien bzw. Ende August stattfinden. In Absprache mit den Gemeinderäten und den Vereinen, welche zahlreich zum Vereinstreffen am 03.12.2015 in der Sportgaststätte Leukersdorf erschienen waren, soll das diesjährige Dorf- und Badfest am Wochenende 13./14. August 2016 (nach den Ferien) stattfinden. Einzelheiten werden rechtzeitig bekanntgegeben. Wer sich hier seitens der Bürgerschaft bei den Vereinen weiterhin oder neu einbringen möchte und Ideenvorschläge hat, ist herzlich willkommen und kann diese Frau Bischoff oder mir zukommen lassen.

Michaelis, Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen

Anschrift: Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb.
Leukersdorf, Poststraße 1,
09387 Jahnsdorf/Erzgeb.

Telefonnummer:
0371/27182-0

E-Mail-Adresse:
gemeinde@jahnsdorf-erzgeb.de

Öffnungszeiten:
Montag: geschlossen
Dienstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 8.00 – 11.30 Uhr
Donnerstag: 8.00 – 11.30 Uhr und 13.00 – 15.30 Uhr
Freitag: 8.00 – 11.30 Uhr

Öffnungszeiten der Gemeindebibliothek Leukersdorf, Schulstraße 8 (Tel.: 0371/2364182)

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr

Sprechzeiten des Bürgermeisters in den Monaten Januar und Februar 2016

- **im OT Leukersdorf, Poststraße 1:**
  Dienstag, 26.01.2016, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
  Dienstag, 09.02.2016, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
  Dienstag, 16.02.2016, von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr*
  Dienstag, 23.02.2016, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
- **im OT Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6 (nur nach telefonischer Voranmeldung):**
  Dienstag, 02.02.2016, von 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr

* *Am 16.02.16 wird der Bürgermeister durch seinen 1. Stellvertreter, Herrn Vágó, vertreten. Diese Sprechzeit findet allerdings nur nach telefonischer Voranmeldung statt.*

Bitte vereinbaren Sie für den jeweiligen Bürgermeister-Sprechtag vorab im Sekretariat unter der Telefon-Nr. 0371/27182-0 einen Termin.

Bürgersprechstunde am Samstag

Liebe Jahnsdorferinnen und Jahnsdorfer,
wir, die Gemeindeverwaltung Jahnsdorf, wollen ein moderner Dienstleister für die Bevölkerung unserer Gemeinde sein. Aus diesem Grund bieten wir denen, die in der Woche nicht die Möglichkeit haben, das Rathaus aufzusuchen, im Monat Februar 2016 folgende Samstags-Sprechzeit an:

- **Einwohnermeldeamt**
  06.02.2016 in Leukersdorf, Poststraße 1
- **Bürgermeister**
  06.02.2016 in Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 6

Zur Beachtung:
Die Samstags-Sprechzeiten finden *nur nach Voranmeldung* in der Zeit von 9.00 bis 11.00 Uhr statt.

Carsten Michaelis, Bürgermeister

Voraussichtliche Sitzungstermine des Gemeinderates Jahnsdorf/Erzgeb. sowie der Ausschüsse

in den Monaten Januar und Februar 2016:

Gemeinderat:
25.01.2016 im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

Technischer Ausschuss:
02.02.2016 im Rathaus Leukersdorf, Poststraße 1

RZV Wasserversorgung, Bereich Lugau-Glauchau

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24 h: 03763/405 405

Zweckverband Wasserwerke Westerzgebirge

Am Wasserwerk 14, 08340 Schwarzenberg
24-h-Bereitschaftsdienst: 03774/144-0

Telefonseelsorge

(anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr):
0800/1110111 oder 0800/1110222

Sprechzeiten Bürgerpolizist

Jeweils dienstags, 16.00 – 18.00 Uhr

12. Januar 2016
Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1 Etage

19. Januar 2016
Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

26. Januar 2016
Rathaus Leukersdorf, Besprechungsraum, 1 Etage

2. Februar 2016
Bürgerhaus Jahnsdorf, Chemnitzer Straße 6

Während der Sprechzeiten können – wie sonst im Stollberger Polizeirevier – Anzeigen aufgegeben werden, z. B. wegen Sachbeschädigungen, Diebstahl etc. Außerdem hat Herr Schreier ein offenes Ohr für die Anliegen der Einwohner. Herr Schreier ist erreichbar unter Telefon: 0174/1856464.

Bevölkerungsstatistik der Gemeinde

Zeitraum: Monat November 2015

	Jahnsdorf	Leukersdorf	Seifersdorf	Pfaffenhain	Gesamtgemeinde
Stand 01.11.15	2751	1756	688	316	5511
Geburten	3	2	-	-	5
Sterbefälle	5	2	-	-	7
Zuzüge	9	10	-	-	19
Wegzüge	5	2	3	-	10
Stand 30.11.15	2753	1764	685	316	5518

Beschlüsse des Gemeinderates und der Ausschüsse

Technischer Ausschuss (Sitzung am 01.12.2015)

Anwesende Gemeinderäte:
Carsten Michaelis, Jürgen Eibicht, Bernd Hähle, Detlef Lohr und Steffen Mittelbach

TA 011215/01
Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (5 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das gemeindliche Einvernehmen zum

Bauantrag zum Anbau eines Carports auf dem Flurstück 343/2 der Gemarkung Jahnsdorf zu erteilen.

TA 011215/02
Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (5 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben – Neubau eines Gebäudes für eine Hausmeisterwohnung mit Rezeption – auf dem Flurstück 405 d der Gemarkung Leukersdorf vorbehaltlich der rechtlichen Sicherung der Trinkwasserleitung zu erteilen.

TA011215/03
Der Technische Ausschuss beschloss einstimmig (5 ja/0 nein/0 Enthaltungen), das gemeindliche Einvernehmen zum Bauvorhaben zur Rekonstruktion eines Wohnhauses auf dem Flurstück 200 a der Gemarkung Leukersdorf zu erteilen.

Verwaltungsausschuss (Sitzung am 08.12.2015)

Anwesende Gemeinderäte:
Carsten Michaelis, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Ralf Kreißig, Detlef Lohr, Bernd Lormis und Matthias Seidler

VA 081215/01
Der Verwaltungsausschuss beschloss einstimmig (7 ja/0 nein/0 Enthaltungen), dem Antrag von Regina und Steffen Schubert zur Eintragung einer Grunddienstbarkeit (Leitungsrecht) auf dem Flurstück 170/4 der Gemarkung Leukersdorf zuzustimmen.
Die Kosten der Eintragung tragen Herr und Frau Schubert.
Eine Nutzungsvereinbarung wird abgeschlossen sowie eine Entschädigungszahlung vereinbart.

Gemeinderat (Sitzung am 21.12.2015)

Anwesende Gemeinderäte:
Carsten Michaelis, Christine Böhm, Jürgen Eibicht, Michael Gesell, Bernd Hähle, Maik Höfer, Ralf Kreißig, Detlef Lohr, Bernd Lormis, Mario Löffler, Steffen Mittelbach, Günter Roscher, Matthias Seidler, Andrè Vágó und Thomas Weigel

GR 211215/01
Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen) den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. für das Haushaltsjahr 2016 sowie die mittelfristige Finanzplanung bis 2019 in der vorgelegten Form.

GR 211215/02
Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen), dass der Bürgermeister der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. wichtige Auszahlungen für die Zeit der vorläufigen Haushaltsführung (haushaltslose Zeit) bis zu einem Höchstbetrag von 10.000,00 Euro im Einzelfall im Haushaltsjahr 2016 genehmigen darf.

GR 211215/03 bis GR 211215/07
Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Annahme einer Geldspende
- in Höhe von 500,00 Euro der Firma MAVEK aus Erlbach-Kirchberg
- in Höhe von 300,00 Euro von Herrn Klaus Kreißig
- in Höhe von 150,00 Euro der Firma nahkauf Jahnsdorf, Inhaberin Frau Hildebrandt
- in Höhe von 200,00 Euro von Herrn Konrad Köhler
- in Höhe von 500,00 Euro der Firma pro civitate gGmbH zur Erstellung einer Überdachung der Holzschnitzfiguren vor der Kirchenmauer im Ortsteil Jahnsdorf.

GR 211215/08
Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen) die Annahme einer Geldspende in Höhe von 591,36 Euro der Firma Geiger für die Jugendfeuerwehr.

GR 211215/09
Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen) den Verkauf von Teilflächen von ca. 1000 m² der Flurstücke 347/2 und 350/66 der Gemarkung Jahnsdorf an Juliane Herbig und Falk Unger. Alle durch den Verkauf anfallenden Nebenkosten trägt der Käufer.
Der Bürgermeister wurde bevollmächtigt, die im Zusammenhang mit dem Kaufvertrag stehenden Verhandlungen zu führen und abzuschließen.

GR 211215/10
Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen), der vorgelegten Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. zuzustimmen.

GR 211215/11
Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich (13 ja/1 nein/1 Enthaltung), den Entwurf der Ergänzungssatzung „Untere Dorfstraße Seifersdorf“ in Jahnsdorf, OT Seifersdorf in der Fassung vom 07.12.2015 für Teile der Flurstücke Nr. 27/1, 15 und 9/1 der Gemarkung Seifersdorf zu billigen und das Verfahren mit der Beteiligung der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange fortzuführen.

GR 211215/12
Der Gemeinderat beschloss einstimmig (15 ja/0 nein/0 Enthaltungen), dem Antrag der Fa. markSTAHL Roland Markert auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Gewerbegebiet „Wilhermsdorfer Straße“ bezüglich der Festsetzung nur einer Zu- und Abfahrt mit einer maximalen Breite von 10 m und bezüglich der Bauweise mit einer maximalen Gebäudelänge von 70 m auf den Flurstücken T. v. 1020/50 und T. v. 990/22 der Gemarkung Jahnsdorf zuzustimmen.

Bekanntmachung

vom 05.01.2016 zu den Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. vom 23.02.2015 und 21.12.2015 über die Ergänzungssatzung „Untere Dorfstraße Seifersdorf“ in Jahnsdorf, Ortsteil Seifersdorf

– Einleitung des Aufstellungsverfahrens und Auslegung des Satzungsentwurfes –

Der Gemeinderat der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. hat am 23.02.2015 beschlossen, für den Bereich Untere Dorfstraße, Teile der Flurstücke Flur-Nr. 27/1, 15 und 9/1 der Gemarkung Seifersdorf eine Ergänzungssatzung „Untere Dorfstraße Seifersdorf“ gemäß § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) in der derzeit geltenden Fassung aufzustellen.
In der Sitzung am 21.12.2015 hat der Gemeinderat beschlossen, den Entwurf der Ergänzungssatzung in der Fassung vom 07.12.2015, bestehend aus Teil A Planzeichnung, Teil B Satzungstext und Begründung gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 2 in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB für die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 Nr. 3 in Verbindung mit § 4 Abs. 2 BauGB gleichzeitig mit der vorgenannten öffentlichen Auslegungsfrist zu beteiligen.
Der räumliche Geltungsbereich des Satzungsgebietes umfasst Teile der Flurstücke 27/1, 15 sowie 9/1 der Gemarkung Seifersdorf gelegen an der Unteren Dorfstraße im OT Seifersdorf.

Bekanntmachungsanordnung

Die Beschlüsse vom 23.02.2015 und 21.12.2015 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht. Der Entwurf der Ergänzungssatzung „Untere Dorfstraße Seifersdorf“ in der Fassung vom 07.12.2015, bestehend aus Teil A Planzeichnung, Teil B Satzungstext und der Begründung, liegen in der Zeit vom

25.01.2016 bis 25.02.2016

zu jedermanns Einsicht öffentlich aus im Rathaus der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb., Poststraße 1, 09387 Jahnsdorf (Zimmer 11) während der Dienststunden, und zwar

Montag	8.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	8.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 15.00 Uhr
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr	13.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.00 Uhr.	

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung Jahnsdorf/Erzgeb., Poststraße 1, 09387 Jahnsdorf, vorgebracht werden; nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über die Ergänzungssatzung unberücksichtigt bleiben. Die Gemeinde prüft die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen und teilt das Ergebnis mit.

Hinweis gemäß § 3 Abs. 2 Satz 1 2. Halbsatz BauGB:
Ein Antrag nach § 47 Abs. 2 a Verwaltungsgerichtsordnung einer natürlichen oder juristischen Person, der eine Satzung nach § 34 Abs. 4 Satz 1 Nr. 2 und 3 des Baugesetzbuches zum Gegenstand hat, ist unzulässig, wenn die den Antrag stellende Person nur Einwendungen geltend macht, die sie im Rahmen der Beteiligung der betroffenen Öffentlichkeit (§ 13 Abs. 2 Nr. 2 und § 13 a Abs. 2 Nr. 1 BauGB) nicht oder verspätet geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Jahnsdorf, den 05.01.2016

Michaelis, Bürgermeister

1. Aufruf der Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“

Die Region „Tor zum Erzgebirge – Vision 2020“ startet ihren 1. Aufruf zur Einreichung von Vorhaben. Im Rahmen des LEADER-Programms stehen in der Förderperiode 2014 – 2020 Fördermittel der EU und des Freistaates Sachsen zur Förderung des ländlichen Raums zur Verfügung. Förderfähig sind Vorhaben in den Ortsteilen von Stollberg, Lugau, Oelsnitz und Neukirchen sowie in den Gemeinden Jahnsdorf, Niederdorf, Hohndorf, Niederwürschnitz.

Der 1. Aufruf der Region betrifft die Förderung von Vorhaben der ländlichen Bausubstanz. Gefördert werden Vorhaben zur

- Um- und Wiedernutzung leerstehender oder ungenutzter Wohngebäude als Hauptwohnsitz
- Schaffung von Mietwohnungen in leerstehenden oder ungenutzten Wohngebäuden
- Ausbau der Barrierefreiheit
- Um- und Wiedernutzung für Gewerbe leerstehender oder ungenutzter gewerblicher oder landwirtschaftlich genutzter Gebäude
- Rückbau von Brachen/Entsiegelung

Für alle Maßnahmen steht ein Budget von insgesamt 500.000,00 Euro zur Verfügung. Abgabefrist für die Vorhabensauswahl ist der 4. März 2016, 12.00 Uhr (Posteingang).

Weitere Informationen finden Sie unter http://www.tor-zum-erzgebirge.de/aufrufe-2/ oder vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter Tel. 037295/52-0 oder 037295/52-13.

Die Unterlagen sind einzureichen bei:

LEADER-Region „Tor zum Erzgebirge-Vision 2020“
c/o Stadtverwaltung Lugau
Obere Hauptstr. 26
09385 Lugau

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 für die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb.

Die Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. macht gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetz (GrStG) in der derzeit geltenden Fassung bekannt, dass für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlagen (Messbeträge) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert haben, die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2016 in der zuletzt veranlagten Höhe festgesetzt wird. Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, als wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre.

Zahlungsaufforderung:
Die Steuerpflichtigen, die kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer 2016 – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – auf eines der folgenden Konten der Gemeinde Jahnsdorf/Erzgeb. zu entrichten.

- o Erzgebirgssparkasse
  IBAN: DE80 8705 4000 3754 0014 50
  BIC: WELADED1STB
- o Deutsche Kreditbank AG
  IBAN: DE98 1203 0000 0001 4087 49
  BIC: BYLADEM1001

Rechtsmittelbelehrung:
Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Dieser Widerspruch ist beim Gemeindeamt in 09387 Jahnsdorf/Erzgeb., Poststraße 1, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen. Die Frist beginnt am Tage nach dieser öffentlichen Bekanntmachung.

Jahnsdorf/Erzgeb., den 5. Januar 2016

Michaelis, Bürgermeister

TSK SÄCHSISCHE TIERSEUCHENKASSE ANSTALT DES ÖFFENTLICHEN RECHTS

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse

– Anstalt des öffentlichen Rechts –
Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,
bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.
Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.
Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkassenbeitrages für 2016 ist der **01.01.2016.**
Die Meldebögen werden Ende Dezember 2015 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt.

Sollten Sie bis Anfang 2016 keinen Meldebogen erhalten haben, melden Sie sich bitte bei der Tierseuchenkasse.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 23 Abs. 5 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tiergesundheitsgesetz (SächsAGTierGesG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-sachsen.de.

Auf unseren Internetseiten erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts

Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Tel.: 0351/80608-0, Fax: 0351/80608-35

E-Mail: info@tsk-sachsen.de, Internet: www.tsk-sachsen.de

Veranstaltungen/ Vereinsmitteilungen

Wichtige Termine und Veranstaltungen in Jahnsdorf in den Monaten Januar und Februar 2016

Zu den Vereinsabenden der einzelnen Vereine (z. B. Schnitzerabend im Schnitzerheim Leukersdorf, Heimatabend des Heimatvereins Jahnsdorf e. V. im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Jahnsdorfer Hardanger-Kreises im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff der Jahnsdorfer Klöpplerinnen im „Kunde-Haus“ Jahnsdorf, Treff des Klöppel-Klubs im Feuerwehrgerätehaus der FF Leukersdorf oder Mitgliederversammlung der Schützengesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf) sind Gäste immer willkommen.

JANUAR 2016

Freitag, 15.01.

- „Die Barhocker“ – Kabarett und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter 0371/220 733 erforderlich

11.01.– 16.01.16

Allianzgebetswoche der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jahnsdorf unter dem Thema „Willkommen zu Hause“

15.01. + 16.01.

19.30 Uhr im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

Sonntag, 17.01.

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf

Dienstag, 19.01.

19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Jahnsdorf OT Leukersdorf

Donnerstag, 21.01.

09.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis
18.00 Uhr hat die Bücherei im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf geöffnet (Tel. 03721/2635315)

Freitag, 22.01.

19.30 Uhr Versammlung des Kaninchenzüchtervereins Leukersdorf in der Sportgaststätte Leukersdorf

Sonntag, 24.01.

09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jahnsdorf

Montag, 25.01.

15.00 Uhr „Strickliesl-Treff“ im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf

Dienstag, 26.01.

14.30 Uhr Faschingsfeier im Wohnbereich I des Pflegeheims „Pro Civitate“, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf
19.00 Uhr Versammlung der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e. V. in der Sportgaststätte Leukersdorf
19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Mittwoch, 27.01.

15.30 bis
18.30 Uhr Blutspenden in der Sportgaststätte, Siedlerstraße 28 in Leukersdorf
19.30 Uhr Frauengesprächskreis im Pfarrhaus Jahnsdorf

Donnerstag, 28.01.

09.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis
18.00 Uhr hat die Bücherei im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf geöffnet (Tel. 03721/2635315)
14.30 Uhr Faschingsfeier im Wohnbereich II des Pflegeheims „Pro Civitate“, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf
15.00 bis
19.00 Uhr Blutspenden im Seniorenzentrum „Grüne Aue“ in Jahnsdorf

Freitag, 29.01.

20.00 Uhr Frauentreff der Landeskirchlichen Gemeinschaft Jahnsdorf und der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jahnsdorf im Vereinssaal Jahnsdorf, ein Impuls-Snack-Musik-Gespräch; Thema: Unser Leben eine Reise
- „Bauer Benedix“ – Comedy und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 30.01.

18.00 Uhr „Mitarbeiter-Dankeschönabend“ der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jahnsdorf im Gasthaus „Morgensonne“ in Jahnsdorf

Sonntag, 31.01.

09.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis in der Kirche Jahnsdorf

FEBRUAR 2016

Dienstag, 02.02.

14.30 Uhr Feierabendkreis/Frauendienst im Pfarrhaus Jahnsdorf
17.00 Uhr Trainingsschießen der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. auf dem Schießplatz in Affalter

18.00 Uhr „Lichtmess“ – Pyramide anhalten und anschließend gemütliches Beisammensein mit dem Heimatverein Jahnsdorf im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf
19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Jahnsdorf OT Leukersdorf

Mittwoch, 03.02.
14.30 Uhr Faschingsfeier im Wohnbereich III des Pflegeheims „Pro Civitate“, Leukersdorfer Straße 10 in Jahnsdorf
19.30 Uhr Männerwerk im Pfarrhaus Jahnsdorf

Donnerstag, 04.02.
09.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis
18.00 Uhr hat die Bücherei im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf geöffnet (Tel. 03721/2635315)

Freitag, 05.02.
- „Die Barhocker“ – Kabarett und 4-Gänge Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Samstag, 06.02.
09.30 Uhr Vorschulkinderkreis im Pfarrhaus Jahnsdorf
15.00 Uhr Seniorenfasching und 19.00 Uhr Faschingsveranstaltung mit dem JCV unter dem Motto: „Gegrööhle in der Steinzeithöhle“ im Vereinssaal Jahnsdorf

Sonntag, 07.02.
09.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis in der Kirche Jahnsdorf

Montag, 08.02.
09.00 bis
11.00 Uhr Sprechstunde der Ortschronisten Jahnsdorf
09.00 bis
11.00 Uhr hat die Bücherei im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf geöffnet
15.00 Uhr Kinderfasching mit dem JCV im Vereinssaal Jahnsdorf

Dienstag, 09.02.
15.00 bis
17.00 Uhr Treff „55 + “ im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft, Bergstraße 1a in Jahnsdorf
19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Mittwoch, 10.02.
19.30 Uhr Andacht zum Frühjahrsbußtag der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Jahnsdorf im Gemeindesaal

Donnerstag, 11.02.
09.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis
18.00 Uhr hat die Bücherei im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf geöffnet (Tel. 03721/2635315)

Sonntag, 14.02.
09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jahnsdorf

Dienstag, 16.02.
19.00 Uhr Dienst der FF Leukersdorf im Gerätehaus, Poststraße 7 in Jahnsdorf OT Leukersdorf

Donnerstag, 18.02.
09.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis
18.00 Uhr hat die Bücherei im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf geöffnet (Tel. 03721/2635315)

Freitag, 19.02.
19.00 Uhr Jahreshauptversammlung der FF Jahnsdorf und des Vereins zur Förderung der FF Jahnsdorf im Vereinssaal, Parkstraße 2 in Jahnsdorf

Sonntag, 21.02.
09.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Jahnsdorf

Dienstag, 23.02.
19.00 Uhr Versammlung der Schießgesellschaft Leukersdorf 1898 e.V. in der Sportgaststätte Leukersdorf
19.00 Uhr Dienst der FF Jahnsdorf im Gerätehaus, Chemnitzer Straße 51 in Jahnsdorf

Donnerstag, 25.02.
09.00 bis 11.00 Uhr und 14.00 bis
18.00 Uhr hat die Bücherei im „Kunde-Haus“, Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf geöffnet (Tel. 03721/2635315)

Freitag, 26.02.
- „Ritter Harras“ – Comedy und 4-Gänge-Menü in der Sportgaststätte Leukersdorf, Vorbestellung unter Tel. 0371/220 733 erforderlich

Sonntag, 28.02.
09.30 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Chor + Band „Adora“ und dem Musical „Jedermann“ in der Kirche Jahnsdorf

Montag, 29.02.
15.00 Uhr „Strickliesl-Treff“ im „Kunde-Haus“ Chemnitzer Straße 6 in Jahnsdorf

JCV... JCV... JCV... JCV... JCV... JCV... JCV...

Der Verein mit diesen drei Buchstaben, der Jahnsdorfer Carnevalsverein e.V., lädt alle Bürgerinnen und Bürger im „fortgeschrittenen Alter“ aus der Großgemeinde Jahnsdorf und deren Umgebung zum traditionellen Faschingstreiben ein.

Für die, die uns noch nicht besucht haben: das ist ein lustiges närrisches Treiben, was wir Seniorenfasching genannt haben. Alle, die sich auf einen unterhaltsamen Nachmittag freuen, sind herzlich im Vereinssaal Jahnsdorf willkommen.
Am **Samstag, dem 6. Februar 2016, um 15.00 Uhr** beginnt das Programm unter dem Motto „Gegröööhle in der Steinzeithöhle“ im *Vereinssaal Jahnsdorf.* **Einlass ist ab 14.00 Uhr.** Bringen Sie doch einfach Ihr Enkel oder Urenkel mit. Für das leibliche Wohl ist reichlich gesorgt.
Und am Rosenmontag, dem 8. Februar 2016, findet dann wieder traditionsgemäß unser Kinderfasching für die kleinen Faschingsfans aus Jahnsdorf im Vereinssaal Jahnsdorf statt.
Wir freuen uns auf einen lustigen Nachmittag mit Ihnen am 6. Februar 2016 … denn auch unser Alterspräsident Lothar Billig meinte noch vor zwei Jahren:
„Zum Seniorenfasching muss man doch nicht das stolze Alter von Jopie Heesters nachweisen“ und „Zum Lachen benötigt man nur 6 Gesichtsmuskeln, für ein ernstes Gesicht dagegen 23“.

Der JCV

Neues vom Heimatverein Jahnsdorf e.V.

„Ich kann freilich nicht sagen, ob es besser wird, wenn es anders wird, aber soviel kann ich sagen: Es muss anders werden, wenn es gut werden soll.“ Georg Christoph Lichtenberg (1742 – 1799)

Der Heimatverein Jahnsdorf wünscht allen Bürger/-innen und Leser/-innen eine gute Zeit im Jahr 2016. Mögen sich Schmerzen und unangenehme Ereignisse auf ein erträgliches Maß reduzieren und Gesundheit, Freude und Frieden maßlos sich verbreiten. Lasst uns gemeinsam daran mitwirken, dass sich die Wünsche erfüllen. Die Heimatfreunde und der Vorstand des Vereins wollen das Ihre dazu beitragen und freuen sich auf erlebnisreiche und frohe Begegnungen. Es soll anders, es soll gut werden, versprochen! Aber es geht natürlich an manchen Stellen auch wie gewohnt weiter. So wird am 11.01. die „Chronisten-Sprechstunde“ (9.00 – 11.00 Uhr), die erste Mitgliederversammlung (19.00 Uhr) stattfinden.
Nicht zu vergessen der Hinweis auf das „Peremett ahaltn“ am 02.02.2016, 18.00 Uhr an gewohnter Stelle mit anschließendem Ausklang im „Kunde-Haus“. Obwohl dies schon eine lange Tradition ist, laden wir auch in diesem Jahr ganz herzlich dazu ein.

Der Vorstand

Vom Jabünchen erzählt:

Liebe Jahnsdorfer, mit einem heiteren Summen begrüße ich euch heute. In diesem Sinne wünsche ich allen, auch im Namen des Bücherei-Teams, ein gutes neues Jahr mit Gesundheit und Wohlergehen, sowie viel Zeit, um wieder mal ein gutes Buch zu lesen.
Die Mitarbeiter der Bücherei freuen sich gleich zu Beginn des neuen Jahres ein 5-Sterne-Angebot vorstellen zu können.

✯ 1: Seit dem 10.12.2015 hat unsere Bücherei nun einen eigenen Telefonanschluss. Zu den bekannten Öffnungszeiten können nun über **03721/27 47 67 0** Verlängerungen und/oder Vormerkungen vereinbart werden.

✯ 2: Ab sofort besteht auch die Möglichkeit, unseren Buchbestand (Medien) von Zuhause oder unterwegs zu durchstöbern:
www.jabue.de/Unsere Bücherei im Netz/

✯ 3: Zum Weihnachtsfest haben wir alle ein paar neue Pfunde zugelegt. Nun meine ich nicht nur die leiblichen, sondern auch die technischen „Pfunde“. Zum Beispiel einen neuen Rechenknecht (PC oder Laptop), der unterm Weihnachtsbaum lag. Der Trend liegt derzeit im Abspecken, wenn ihr also ein paar „Pfunde“ loswerden wollt, könnt ihr gerne mit uns Kontakt aufnehmen. Denn wir möchten gerne einen Recherche-Arbeitsplatz einrichten und damit unsere Bücherei attraktiver machen.

✯ 4: Aus Platzgründen mussten wir beim Umzug in die neuen Räumlichkeiten zwei stabile Schreibtische ca. 0,80 x 1,40 m (Schwarz/Anthrazit) auslagern. Da sich in absehbarer Zeit die Bücherei räumlich nicht verändern wird, ist es wohl an der Zeit, die Schreibtische abzugeben. Das ist eine tolle Gelegenheit, sein Arbeitszimmer zu erweitern und mit einer Spende die Bücherei zu unterstützen.

✯ 5: Unser Angebot: Die Mitgliedschaft im Jabü-Förderverein. Eine gute Chance, mitzuhelfen, den nächsten Generationen in unserem Ort die Bildungsmöglichkeiten zu erweitern.

Bei allen Fragen zu unserem 5-Sterne-Angebot könnt ihr uns während der Öffnungszeiten in der Bücherei besuchen oder die neue Telefonnummer: **03721/27 47 67 0** ausprobieren. Weiterhin sind wir auch unter der Rufnummer des Heimatvereins 03721/2635315 zu erreichen.
Ich freue mich über eine Reaktion von euch.

Euer Jabünchen

Neujahrsgrüße an alle sportbegeisterten Mitbürger und Mitglieder des SV Leukersdorf

Der SV Leukersdorf e. V. wünscht allen Mitgliedern und sportlich aktiven Mitbürgern ein gesundes und glückliches neues Jahr. Mit den 9 Abteilungen Billard, Fußball, Kegeln, Kindersport, Popgymnastik, Seniorensport, Tai 4 Life, Tischtennis und Volleyball bieten wir auch in diesem Jahr eine breite Palette an sportlichen Betätigungsmöglichkeiten für jedermann an. Natürlich soll der Spaß an sportlicher Betätigung wieder im Vordergrund stehen und wenn dabei auch noch ein paar Pfunde verschwinden, dann ist es umso besser. Auf unserer Homepage „www.sportverein-leukersdorf.de“ können alle Informationen zu Angeboten, Trainingszeiten und Ansprechpartnern betrachtet werden.
Für das bevorstehende Jahr planen wir wieder die Sportfestwoche vom 25. bis 29 April. Wir würden uns freuen, wenn wieder zahlreiche Mitstreiter an den Wettkämpfen teilnehmen. Im Jahre 2015 gab es wieder einen Teilnehmerrekord. Mal sehen, ob wir den in diesem Jahr noch übertreffen können.
Mit Freude auf ein sportliches Jahr 2016 grüßt der SV Leukersdorf.

Glückwunsch zum Betriebsjubiläum und danke für 30 Jahre Unterstützung des Sports

Zum 30-jährigen Betriebsjubiläum möchte der SV Leukersdorf e. V. ganz herzlich den Familien Voigt und Lappöhn gratulieren.
Es sind nicht nur Glückwunsche zum Betriebsjubiläum, sondern auch 30 Jahre Unterstützung des Sportes in Leukersdorf und Umgebung, für die wir uns bedanken möchten. Ohne das Team der Sportgaststätte wären wir heute nicht annähernd dort, wo wir jetzt sind. Zurückblickend gab es in den 30 Jahren viele schöne Erlebnisse und Erfahrungen. Aber auch man-

ches schwierige Jahr, welches ihr mit viel Enthusiasmus und Kraftanstrengung gemeistert habt. Umso dankbarer sind wir für den Rückhalt und die Unterstützung auch in den schwierigen Zeiten.
Wir wünschen euch und dem Team der Sportgaststätte noch viele, viele weitere erfolgreiche Betriebs- und Lebensjahre. Damit wir euch auch zum 40-er, 50-er, 60-er, … Jubiläum gratulieren können. Es gratuliert der SV Leukersdorf e.V.

SV Leukersdorf Fußball-Nachwuchs

Erfolgreicher Herbst geht zu Ende …

Mit Stolz können wir auf die Hinrunde unserer F- und E-Junioren-Mannschaften zurückblicken. Unsere F-Jugend überwintert auf Tabellenplatz 2 und unsere E auf Platz 3. Diese positive Entwicklung konnten wir im September nicht vorhersehen, hatten unser F-Team altersbedingt einige Spieler Richtung E verlassen müssen. Dort fügten sie sich prima in die neu formierte E-Mannschaft ein. Jetzt heißt es Kräfte sammeln, weiter fleißig trainieren und im Winter an dem einen oder anderen Hallenturnier teilnehmen.

Mit einem gemeinsamen Training in Form eines kleinen internen Hallenturniers beendeten wir am 18.12.2015 das Spieljahr. Wie in den letzten Jahren konnten wir auch 2015 den Kindern wieder ein kleines Geschenk zu Weihnachten überreichen. Mit finanzieller Unterstützung des SV Leukersdorf, Abteilung Fußball und der Steuerkanzlei Danny Hähner war es uns möglich, für jede Spielerin und jeden Spieler eine Sporttasche zu beschaffen. Die Freude war den Kindern bei der Übergabe anzusehen!
Vielen Dank an alle Sponsoren, Eltern, Kinder und das Trainerteam für eure Unterstützung im Jahr 2015.

Alexander Böhm
SV Leukersdorf
F-/E-Junioren

Weihnachtsmarkt 2015

Unser Weihnachtsmarkt fand diesmal am 29.11.2015, also am 1. Advent statt. Der Grund dafür waren die Umbau- und Rekomaßnahmen des Gerätehauses. Auch der Standort wurde verlegt, so dass die Veranstaltung auf dem Gelände bzw. in der Sportgaststätte stattfand. Trotz des fehlenden Schnees und zeitweise Dauerregens war der Weihnachtsmarkt gut besucht. Viele Händler hatten unter Überdachungen ihre Stände aufgebaut.

Um 14.00 Uhr eröffnete unser Bürgermeister, die Vorsitzende des Feuerwehrvereines, Christin Petzold und die Gemeinderätin Christine Böhm den Weihnachtsmarkt. Der Riesenstollen wurde durch Frank Seifert, unseren Bäckermeister, angeschnitten. An den Ständen gab es Glühwein, Roster und leckere Fischbrötchen sowie Wurst und Schinken. Weiterhin waren auch Strumpfwaren und Spielzeug im Angebot. Zum Kaffeetrinken konnten sich die Besucher gemütlich in den Vorraum der Sportgaststätte setzen und den weihnachtlichen Weisen des Posaunenchores lauschen. Kuchen und Kaffee gab es natürlich ebenso, wie schon in den vergangenen Jahren von den Hortnerinnen des Schulhortes „Tintenklecks“ in Jahnsdorf gebacken.
Die Weihnachtsmänner bescherten die Kinder mit Süßigkeiten und mit dem Feuerwehrauto wurden Rundfahrten für Groß und Klein angeboten.

Mit dem Hutzenabend in der Sportgaststätte konnten die Besucher den Weihnachtsmarktbesuch ausklingen lassen.
Danke an das Team der Sportgaststätte, die uns die Räumlichkeiten zur Verfügung stellten, an alle Beteiligten, die zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben (Fleischerei Geisler, Bäckerei Seifert, Firma EPESA und alle freiwilligen Helferinnen und Helfer beim Auf- und Abbau.
Wir wünschen allen ein friedliches Jahr 2016!

Die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr und die Mitglieder des Feuerwehrvereins Leukersdorf.

Konzert in Leukersdorf

Der Förderverein Schule Leukersdorf e. V. hatte zum Nikolaustag zu einem Chorkonzert in die Leukersdorfer Kirche eingeladen. Der Kammerchor Chemnitz erfreute die Besucher mit geistlichen und volkstümlichen Weihnachtsliedern. Gleichentags fand ein Konzert in der Jahnsdorfer Kirche statt. Diese Überschneidung war leider nicht zu vermeiden, umso erfreulicher war es, dass beide Veranstaltungen ihr Publikum hatten. So darf sich der Förderverein bei seinen Konzertbesuchern für eine großzügige Kollekte bedanken.

Prof. Klaus Böhm
1. Vorsitzender des Fördervereins Schule Leukersdorf e. V.

6. Seifersdorfer Weihnachtsmarkt

Zum 6. Seifersdorfer Weihnachtsmarkt am 05.12.2015 kamen ca. 200 Seifersdorfer und liebe Gäste zu einem vorweihnachtlichen Plausch auf der Dorfstraße bei der Bäckerei Müller zusammen.
Bei fast „frühlingshaften“ Temperaturen schmeckten der Glühwein, die Bratwurst und die Fettbemme natürlich auch gut.
Die Seifersdorfer und ihre Gäste erlebten einen sehr schönen Nachmittag in der Vorweihnachtszeit. Auch der Weihnachtsmann ließ es sich nicht nehmen, den Kindern die Freude auf das Fest zu versüßen.
Auch in diesem Jahr hatte es die Jury nicht leicht, unter den sehr schön geschmückten Häusern in Seifersdorf die 3 besten zu ermitteln.

Einen Preis in Form eines Räuchermannes aus dem Erzgebirge erhielten die Familien Klöden, Küfluck und Hartmann für ihre schön in erzgebirgischer Tradition geschmückten Häuser.
Danken für die Ausgestaltung des Weihnachtsmarktes möchten wir auf diesem Wege der Spezialitätenimkerei Bergmann, Bäckerei Müller, Julia Baumgartel, Rene Leichsenring, DJ Willi sowie allen fleißigen Helfern (Heinzelmännchen) vom Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e.V.

Dorfverein Seifersdorf Erzgebirge e.V.

Neues aus unseren Kitas

Jahresplan 2016 der Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Stand: Januar 2016
Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Schließtage:

04.05.2016, 06.05.2016, 30.09.2016, 27.-30.12.2016

Am 04.05. & 30.09.2016 wird bei Bedarf eine **Notbetreuung** gewährleistet. Bitte melden Sie die **Notbetreuung bis 31. März 2016** schriftlich an.

09.02.2016	Faschingsparty
24.03.2016	Der Osterhase kommt
16.04. bzw. 23.04.2016	Frühjahrsputz
18.04.-20.04.2016	Schullandheimfahrt
23.-27.05.2016	Kinderfotografie
01.06.2016	Sportfest zum Kindertag
11.06.2016	Zuckertütenfest
06.07.2016	Indianerfest
24.09. bzw. 08.10.2016	Drachenfest
04.11.2016	Laternenfest
14.12.2016	Weihnachtsfeier

Spielnachmittage

Unsere Spielnachmittage im Jahr 2016 finden am 3. Februar, 2. März, 6. April und 4. Mai von 15.00 bis 16.30 Uhr in der Kinderkrippe im Mäusezimmer statt.

Neujahrswünsche

Das Team der Kita-Sonnenschein wünscht allen Kindern, Eltern und Großeltern ein frohes und gesundes neues Jahr.

Neues aus der Kita „Bienenkorb“

Ein neues Jahr beginnt...

Wir möchten allen Kindern, Eltern, Großeltern, den übrigen Mitarbeitern der Gemeinde Jahnsdorf sowie allen Unterstützern der Kita „Bienenkorb“ alles Liebe, vor allem viel Kraft und Gesundheit für das neue Jahr wünschen...
Gleichzeitig möchte ich Ihnen an dieser Stelle alle für das kommende Jahr wichtige Termine der Kita „Bienenkorb“ mitteilen.

09.02.2016	Hellau!!! Buntes Faschingstreiben in der Kita
24.03.2016	Der Osterhas´schleicht durch unseren Garten
19.04.2016	Startelternabend für alle zukünftigen Eltern (schriftliche Bescheide gibt es bis spätestens 31.03.2016)
20. – 22.04.2016	Abschlussfahrt der Schulanfänger 2016 ins Schullandheim im Chemnitzer Küchwald
30.04.2016	„Gemeinsam geht’s besser!“ Arbeitseinsatz, wir wollen gemeinsam unseren Garten fit für den Sommer machen...
06.05.2016	Schließtag – an diesem Tag bleibt unsere Kita geschlossen
01.06.2016	Großes Kinder- und Familienfest im Rahmen des 45-jährigen Jubiläums unseres Kindergartens
10.06.2016	Zuckertütenfest der Schulanfänger

Sommerferien
Ferienspiele im „Bienenkorb“

Anf. Sep. 2016	Elternabend für die Schulanfänger 2017, Gruppenelternabende, Fototermin (genaue Termine werden noch bekannt gegeben)
30.09.2016	Lampionumzug
13.12.2016	Das Marionettentheater spielt für uns „Die Weihnachtsgans Auguste“
15.12.2016	Kinderweihnachtsfeier am Vormittag
23.12.16 – 01.01.17	Schließzeit in der Kita „Bienenkorb“

Änderungen und Ergänzungen sind uns vorbehalten! Für eventuelle Rückfragen wenden Sie sich bitte gern an mich!
Außerdem möchte ich noch an unsere Eltern- Kind-Spielnachmittage an jedem 1. Mittwoch im Monat jeweils von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr in den Räumen der Kinderkrippe erinnern.

Es grüßen herzlich die Kinder und das Team der Kita „Bienenkorb“ sowie Katrin Pampel

Aktuelles aus dem ev. Gymnasium

Auf gute Nachbarschaft – Die Theater-AG zu Gast in der Sportgaststätte Leukersdorf

Am Montag, dem 30.11.2015, spielte die Theater-AG ein andächtiges und sehr tiefgründiges Stück von Friederike Dumjahn: Die Krippe und das Schwefelhölzchen.
Anlass dafür war die Senioren-Weihnachtsfeier in der Sportgaststätte Leukersdorf. Erstmalig präsentierte sich die Theater-AG des Ev. Gymnasiums Leukersdorf damit außerhalb des Schulgeländes. Für das Stück, das die traditionelle Weihnachtsgeschichte mit dem Märchen „Das kleine Mädchen mit den Schwefelhölzern“ von Hans Christian Andersen verbindet, erhielt die Theatergruppe sehr viel Lob.
Friederike Dumjahn ist es gelungen, außerdem aktuelle Bezüge zu Vorurteilen gegenüber Ausländern in die Handlung einzuflechten. Der Zuschauer wird an dieser Stelle herausgefordert, sich selbst zu hinterfragen und wird ebenso mit Fragen kon-

frontiert, die über dieses Leben hinausgehen. Das Werk lädt dazu ein, die christliche Antwort auf ein Leben nach dem Tod kennenzulernen.

B. Luft und S. Erler

Advent am Evangelischen Gymnasium Leukersdorf

Das Evangelische Gymnasium Leukersdorf versuchte sich am 11.12.2015 erstmals als Veranstalter eines Adventsmarktes. Mit viel Mühe und Kreativität haben Schüler, Eltern und Lehrer einen gelungenen Abend gezaubert.

Nachdem die Schulleitung den Markt eröffnet hatte, die Schüler der 5. und 6. Klasse ein paar Lieder angestimmt hatten und der Ein-Meter-Stollen von der Bäckerei Seifert zum Verzehr frei gegeben wurde, konnte der Besuch der Attraktionen starten.

Neben den gewohnten, zu Weihnachten zugehörigen Leckereien wie Glühwein, gebrannten Mandeln und Bratwürsten gab es auch Popcorn, mit dem sich die Gäste vor dem Gang ins Weihnachtskino in der 1. Etage bevorraten konnten. Weiterhin war es möglich, Weihnachtsgeschichten zu lauschen und am Stand von Frau Sonntag gleich noch ein paar Bücher zu erwerben. Wer keine lesefreudige Verwandtschaft hat, für den bot Frau Gräbner Töpferwaren an, ebenso konnten von den Schülern selbst hergestellte Kerzen und Weihnachtskarten erstanden werden. Jedoch konnten die Besucher auch selbst gebastelte Geschenke gestalten und mitnehmen. Die Eltern hatten die Möglichkeit, ihre Kinder in der Kinderbetreuung abzugeben, um in Ruhe noch ein paar Überraschungen zu besorgen.

Die Theater-AG der Schule führte das einstudierte Krippenspiel auf, was sich viele Gäste nicht entgehen ließen. In der unteren Etage konnte man sich zur Erinnerung an den Abend porträtieren lassen. Wer über das Jahr immer artig war und auch noch den Mut hatte, ein Gedicht aufzusagen, durfte sich über etwas Leckeres vom Weihnachtsmann freuen.

Stephanie Erler

Der Evangelische Schulverein Leukersdorf e. V. bedankt sich auf diesem Weg bei allen Beteiligten und bei den vielen Sponsoren, welche zum Gelingen des ersten Weihnachtsmarktes am Evangelischen Gymnasium Leukersdorf beigetragen haben.

***Wir wünschen Ihnen allen ein gesundes neues Jahr 2016*!**

Wir laden Sie recht herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch zum „Tag der offenen Tür“ im Ev. Gymnasium Leukersdorf – Schulstraße 8.

Kirchliche Nachrichten

Die Kirchgemeinde Jahnsdorf lädt ganz herzlich ein:

17. Januar 2016
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst zum Abschluss der Allianzgebetswoche im Haus der Landeskirchlichen Gemeinschaft

24. Januar 2016
9.30 Uhr Gottesdienst

31. Januar 2016
9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Taufgedächtnis

7. Februar 2016
9.30 Uhr Gottesdienst mit Lobpreis

400 Jahre im Dienst

Wer kann sich vorstellen so lange und dazu noch jeden Tag für andere Dienst zu tun?

Die Rede ist von den Glocken der Leukersdorfer Kirche, die mit dem Stundenschlag und dem täglichen Geläut seit 1613 die Dorfbewohner in Freud und Leid durch ihren Alltag begleiten.

Was ist in dieser Zeit alles geschehen?

Nach fünf Jahren Lebenszeit begann der

grausame Dreißigjährige Krieg, in dem auch in unserem Ort Tod und Verwüstung zu unendlichem Leid führten.
Über die Jahrhunderte bis zum Ende des 2. Weltkrieges 1945 haben die Glocken neben freudigen Ereignissen viel Leid und Tränen erleben müssen.
Am Beginn dieses Krieges sind die große und die mittlere Glocke zur Kriegsverwendung aus dem Dachreiter entnommen worden. Damit war nur noch die kleinste Glocke im Dachreiter verblieben.
Leider konnte nur die mittlere Glocke gefunden werden und nach Leukersdorf zurückkehren. Die große Bronzeglocke war verschollen und damit Kriegsverlust.
Aber auch die mittlere Glocke hat nach wenigen Wochen einen Sprung bekommen und konnte deshalb nicht mehr geläutet werden.
Erst im Jahr 1956 konnte mit dem Erwerb einer Eisenhartguss-Glocke als größte des Geläuts und der Schweißung der mittleren Glocke der vollständige Dreiklang wieder erklingen.
Nach 60 Jahren „Läute-Arbeit“ ohne Erhaltungsmaßnahmen hat der Kirchenvorstand unserer Gemeinde Leukersdorf beschlossen, den Bronzeglocken eine Verjüngungskur angedeihen zu lassen und die Eisenhartguss-Glocke wieder durch eine Bronzeglocke zu ersetzen.
Um den Beschluss umzusetzen, ist eine höhere fünfstellige Euro-Summe zu veranschlagen. Von der Kirchgemeinde werden alle Anstrengungen unternommen, um die Summe mit Unterstützung der Denkmalspflege, der Kultur-Stiftung des Altkreises Stollberg, der Sparkassenstiftung des Erzgebirgskreises und der Landeskirche zusammenzubringen. Auch die Gemeindemitglieder unserer Kirchgemeinde haben in den letzten Jahren schon Euro für Euro zu diesem Vorhaben gesammelt. Dennoch möchten wir diejenigen nochmals ansprechen, denen es ein Anliegen ist, mit einer Spende zum Erhalt unseres Geläuts beizutragen. Sie können Ihre Spende im Pfarramt zu den Öffnungszeiten abgeben oder auf das unten genannte Konto mit dem Kennwort „Glockenspende“ überweisen. Bitte lassen Sie uns wissen, ob Sie eine Spendenquittung benötigen.
Wir bedanken uns bei allen Spendern für ihre Mithilfe.

Hier die Angaben zum Spendenkonto:
Erzgebirgssparkasse
IBAN: DE58 8705 4000 3754 0006 82
BIC: WELADED1STB
Kennwort: Glockenspende

Ev.- Luth. Kirchenvorstand Leukersdorf

Interessantes und Wissenswertes

Bürgerinformation

Schnelles Internet für Jahnsdorf

Die Gemeinde Jahnsdorf (03721) hat nun einen schnelleren Anschluss an die weltweite Datenautobahn erhalten. Die Deutsche Telekom hat das neu ausgebaute Breitbandnetz noch im Dezember in Betrieb genommen. Rund 1100 Haushalte in Jahnsdorf profitieren von den neuen leistungsfähigen Internet-Anschlüssen. Die Geschwindigkeit der Übertragung erreicht je nach Entfernung zum Schaltgehäuse bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s)*.
Die schnellen Internetanschlüsse kommen nicht von allein in die Haushalte.
Die Kunden müssen aktiv werden. Die Telekom bietet interessierten Bürgern eine umfassende Beratung an.
Wichtig: Für bereits bestehende Anschlüsse erfolgt keine automatische Anpassung der Geschwindigkeit. Wer bereits einen DSL-Anschluss von der Telekom nutzt, kann ebenfalls ins neue Netz wechseln. Auch diesen Kunden steht das Vertriebsteam mit Rat und Tat zur Seite.
Besuchen Sie einen unserer Telekom-Shops in Ihrer Nähe.
Dort informieren Mitarbeiter der Telekom zum Ausbau und stehen den Einwohnern für die Beratung zur Verfügung.
Es besteht auch die Möglichkeit, das schnelle Internet direkt zu beauftragen.
Interessenten für einen neuen Anschluss können sich ab sofort über die kostenlose Hotline 0800 330 3000 oder auf www.telekom.de/schneller über Verfügbarkeit, Geschwindigkeiten und Tarife informieren und registrieren lassen. Besuch für eine persönliche Beratung in allen Telekom-Shops, z.B. im:

Telekom-Shop Chemnitz, Rathausstr. 7, 09111 Chemnitz
- Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 bis 18.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 16.30 Uhr
- Telefon: 0371/694069

oder

Telekom-Shop Aue, Poststr. 2, 08280 Aue
- Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 bis 18.30 Uhr, Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr
- Telefon: 03771/53003

Telekom Deutschland GmbH, 53262 Bonn

Mit einer guten Tat ins neue Jahr: DRK ruft auch 2016 zur Blutspende auf

Der Beginn eines neuen Jahres ist für viele Leute Anlass für gute Vorsätze. Wer bereits darüber nachgedacht hat, sich mit einer Blutspende für kranke oder verletzte Mitmenschen zu engagieren, kann den Jahresbeginn 2016 dafür nutzen, dies in die Tat umzusetzen.
Die Blutentnahme selbst dauert nur wenige Minuten. Mit der Aufnahme der Spenderdaten, der Bestimmung des Hämoglobin-Wertes, der ärztlichen Untersuchung und der Erholungsphase inklusive stärkendem Imbiss nach der Spende muss mit einem gesamten Zeitaufwand von etwa 45 Minuten gerechnet werden. Das Blut wird nach der Entnahme im Labor untersucht. Sollten dabei auffällige Befunde auftreten, die ein Hinweis auf Krankheiten sein können, wird der Spender umgehend darüber informiert.
Jeder Blutspender unterstützt das DRK dabei, die regionale Patientenversorgung mit Blutprodukten kontinuierlich sicherzustellen. Die aus Spenderblut hergestellten Blutpräparate sind maximal bis zu 42 Tagen haltbar. Deshalb ist jede Blutspende wichtig. Der DRK-Blutspendedienst lädt gesunde Menschen zwischen 18 und 72 Jahren (Erstspender zwischen 18 und 65 Jahren) ein, ihre guten Vorsätze zu realisieren und auf den vom DRK zahlreich angebotenen Spendeterminen zur Blutspende zu kommen.
Der DRK-Blutspendedienst wünscht Ihnen und Ihren Angehörigen ein frohes und gesundes neues Jahr 2016!

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende besteht

am Mittwoch, dem 27.01.2016, von 15.30 bis 18.30 Uhr in der Sportgaststätte Leukersdorf, Siedlerstraße 28
und
am Donnerstag, dem 28.01.2016, von 15.00 bis 19.00 Uhr im Seniorenzentrum Jahnsdorf, Chemnitzer Str. 3

primoprint.de
Ihre Online-Druckerei

FLYER Schülerzeitungen BÜCHER Präsentationsmappen AUFKLEBER
Diplomarbeiten **VEREINSHEFTE** Blöcke **HOCHZEITSZEITUNGEN**
BILDKALENDER Aktenordner **MENÜKARTEN** TÜRHÄNGER
Einladungskarten **VISITENKARTEN** DURCHSCHREIBESÄTZE

www.facebook.com/primoprint

www.primoprint.de

Bäckerei Seifert
Inhaberin: Karla Seifert
Bäckerei in Familie seit 1878 – mehr als 135 Jahre

Hauptgeschäft: Neue Gasse 7, 09387 Leukersdorf, Tel. 0371/221778
Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 5.00 – 18.00 Uhr Sa.: 5.00 – 11.00 Uhr

Auf in die lustige Pfannkuchenzeit!

- Nougatpfannkuchen
- Eierlikörpfannkuchen
- Apfelmuspfannkuchen
- Pfannkuchenschleifen
- Spritzkuchen

Zubereitet aus Natursauerteig!

Winterbrot „MAX"
„Brot essen macht Laune!"

Mit uns ins neue Reisejahr starten!

Tagesfahrten mit Zustieg ab Jahnsdorf

11.02.2016 – 3 Haselnüsse für Aschenbrödel *(Ferientermin)*
Lößnizgrundbahn - Führung Moritzburg - Mittagessen/Kaffetrinken

07.05.2016 – „Mein Mann ist mein Problem" Kabarett !!!
Kaffeegedeck - beste Plätze zum Programm - Abendessen

30.04.2016 – Der besondere Tag
auf Schumanns Spuren - Mittagessen - Ensemble Amadeus

16.05.2016 – Pfingstmontag in Torgau
Stadtführung - Mittagessen - Brauhausführung - Kaffeetrinken

30.06.2016 – Landesgartenschau in Bayreuth
Krügemuseum - Mittagessen - Führung auf der Gartenschau

11.08.2016 – Das Lausitzer Seenland
geführte Bustour - Mittagessen - Schifffahrt

03.09.2016 – Der Glöckner von Notre Dame
Tom Pauls als Quasimodo - Stadtführung - Abendessen

18.11.2016 – Aus dem Osten kommt das Licht
Nachmittagsprogramm - Abendessen - Uwe Steimles Heimatstunde

02.12.2016 – Bergmannsweihnacht mit den Bergsängern Geyer
Programm bei guten Essen in Lays Keller in Limbach-Oberfrohna

18.12.2016 – „So klingts bei uns im Arzgebirg"
vorweihnachtliches Programm mit Marianne Martin u. Gästen

26.12.2016 – Im Hoftheater Dresden zu Gast *(2. Weihnachtsfeiertag)*
Mittagessen - Programm im Hoftheater - Kaffeetrinken - Lichterfahrt

Mehrtagesfahrten mit Zustieg Penny-Markt Neukirchen

21. – 26.08.2016: Schwarzwald und Elsass ganz besonders
nur noch DZ buchbar - super Programm

05. – 10.12.2016: Weihnachtsmärkte in Wien & Advent in der Wachau Wien im Lichterglanz einzigartig - exklusives Programm

Der Transfer kann organisiert werden – fakultativ!

Das gesamte Programm mit ausführlichen Leistungen und Preisen schicken wir Ihnen gern zu!

Buchung und Beratung:
Ramona Siegert – Jahnsdorf 03721 880977
oder im RB Scheibner Tours Chemnitz 0371 226427

Reisebüro Scheibner Tours Chemnitz
Stollberger Straße 131 • 90119 Chemnitz
Tel.: 0371/226427 • E-Mail: info@cbu-reisen.de
individuell & persönlich

Bei Anruf: Maler! (03721) 23993

Renovieren macht glücklich !

ALLES – ABER IN FARBE
malerkreil
Meinersdorf, Teichweg 7

Mit ausgesuchten Farben und Tapeten schaffen wir Atmosphäre, Stimmung und Wohlgefühl in Ihrem schönen Zuhause.

malerkreil hat die Farben des Glücks für Sie!

www.malerkreil.de

Anzeigen informieren
info@secundoverlag.de · 03 76 00 / 36 75

Marion Nitzsche
Leukersdorf, Hauptstr. 84b
Tel.: 0371 / 22 19 37
c.nitzsche@web.de
Pflegedienst

RALPH JOOS AUGENOPTIKER

Modische Brillen und Kontaktlinsen

Auch für Sie!

Herrenstraße 7
09366 Stollberg
Tel. 03 72 96 - 9 37 30

Qualitätsgläser von Rodenstock

-- 01/2016/02 --